

Denke sorgfältig nach, bevor du über dein ewiges Schicksal entscheidest

Bevor du eine Entscheidung triffst, die deine Ewigkeit betrifft, nimm dir Zeit für ernsthafte Selbstprüfung. Das ewige Leben ist nichts, womit man leichtfertig umgehen sollte – es verlangt tiefes Nachdenken, aufrichtigen Glauben und ein klares Verständnis davon, wer Jesus Christus wirklich ist.

Viele Menschen sind heute geistlich verblendet. Die Bibel sagt:

*„Bei welchen der Gott dieser Welt den Sinn verblendet hat, daß sie nicht sehen das helle Licht des Evangeliums von der Klarheit Christi, welcher ist das Ebenbild Gottes.“
– 2. Korinther 4,4*

Satan verführt Menschen dazu, falsche Schlussfolgerungen zu ziehen – oft aufgrund von Enttäuschungen durch andere, besonders durch geistliche Leiter. So sieht jemand vielleicht, wie ein Pastor in Sünde oder Heuchelei fällt, und sagt dann: „Wenn das Christentum ist, dann will ich damit nichts zu tun haben.“

Doch das ist ein tragischer Irrtum. Menschen versagen – Jesus aber niemals. Über Christus sagt die Schrift:

„Welcher keine Sünde getan hat, ist auch kein Betrug in seinem Munde erfunden.“
— 1. Petrus 2,22

Vielleicht hat dich dein Pastor oder ein anderer Christ enttäuscht. Vielleicht hast du eine verborgene Sünde entdeckt oder ein Doppelleben gesehen. Doch Jesus bleibt heilig, treu und vollkommen vertrauenswürdig. Lass nicht die Sünde eines Menschen über deine Beziehung zu Gott entscheiden.

Jesus Christus ist der Maßstab der Gerechtigkeit. Er selbst sagte:

„Welcher unter euch kann mich einer Sünde zeihen? So ich euch aber die Wahrheit sage, warum glaubet ihr mir nicht?“
— Johannes 8,46

Denke sorgfältig nach, bevor du über dein ewiges Schicksal entscheidest

Noch nie – weder früher noch heute – konnte jemand Jesus einer Sünde überführen. Er lebte ein vollkommenes, sündloses Leben und erfüllte alle Gerechtigkeit. Wenn du also jemanden suchst, der deines Vertrauens würdig ist, dann suche nicht weiter als bei Ihm.

Hör auf, fehlerhaften Menschen zu folgen. Folge dem fehlerlosen Erlöser.

Am Tag des Gerichts werden Ausreden keinen Bestand haben. Du wirst nicht sagen können: „Herr, ich habe aufgegeben, weil mein Pastor gesündigt hat.“ Das wird deine eigene Rebellion nicht rechtfertigen. Die Bibel sagt:

*„So wird nun ein jeglicher für sich selbst Gott Rechenschaft geben.“
– Römer 14,12*

Du wirst nicht für das verantwortlich sein, was dein Pastor getan hat, sondern dafür, wie du auf die Wahrheit reagiert hast.

Manche sagen: „Ich bin jung. Ich kann nicht ohne Nachgeben gegenüber Versuchungen leben – der Druck ist zu groß.“ Doch Gott wird auf jemanden zeigen, der noch jünger war, unter schwierigeren Umständen

lebte und sich dennoch für die Gerechtigkeit entschied. Die Bibel sagt:

„Bisher hat euch nur menschliche Versuchung betroffen; aber Gott ist treu, der euch nicht lassen wird über euer Vermögen versucht werden, sondern macht, daß die Versuchung so ein Ende gewinne, daß ihr's könnt ertragen.“
— 1. Korinther 10,13

Deine Kämpfe sind nicht einzigartig. Andere haben durch Christus überwunden - und du kannst es auch. Ihre Leben werden Zeugnis ablegen gegen jede Ausrede.

Das meint die Schrift, wenn sie sagt:

„Wisset ihr nicht, daß die Heiligen die Welt richten werden?“
— 1. Korinther 6,2

Die treuen Leben echter Gläubiger - gelebt in Reinheit, Aufrichtigkeit und Hingabe - werden als Beweis dastehen. Ihr Gehorsam in dieser sündigen

Welt wird zeigen, dass ein gerechtes Leben durch Christus möglich war.

Vielleicht hast du den Glauben verlassen, weil Christen um dich herum unecht oder heuchlerisch waren. Vielleicht haben Gemeindepolitik, Klatsch oder sogar Missbrauch dich bitter gemacht. Doch die Bibel hat uns nie aufgefordert, auf Christen zu schauen – sondern auf Jesus:

„Und aufsehen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens.“

— Hebräer 12,2

Du wurdest nicht berufen, Menschen zu folgen – du wurdest berufen, Christus zu folgen. Hör also auf, die Fehler anderer als Ausrede zu benutzen, um dich von Gott abzuwenden. Diese Ausrede wird dich am Tag des Gerichts nicht retten.

Wenn du Christus bisher nicht angenommen hast – aus Verwirrung, Enttäuschung oder Aufschieben –, dann ist jetzt die Zeit. Warte nicht auf eine perfekte Gemeinde, einen perfekten Pastor oder den perfekten Moment. Komm jetzt zum vollkommenen Erlöser. Die Bibel warnt:

„Heute, so ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“

– Hebräer 3,15

Wir leben in den letzten Tagen. Satan weiß, dass er wenig Zeit hat (Offenbarung 12,12), und er arbeitet härter denn je, um abzulenken und zu zerstören. Lass dich nicht schlafend finden. Lass nicht zu, dass Ausreden, Bitterkeit oder geistliche Trägheit dich des ewigen Lebens berauben.

Wach auf. Kehre um. Komm zurück zu Jesus. Er ruft noch immer, vergibt noch immer und rettet noch immer.

„Siehe, ich komme bald. Selig ist, der da hält die Worte der Weissagung in diesem Buch.“

– Offenbarung 22,7

Der Herr segne dich und gebe dir die Kraft, dich Ihm heute ganz hinzugeben.

Denke sorgfältig nach, bevor du über dein ewiges Schicksal entscheidest

Share on:
WhatsApp